

1. Record Nr.	UNINA9910220022403321
Autore	Bourquin Gabriel <1984->
Titolo	Steuergeldwäscherei in Bezug auf direkte Steuern [[electronic resource]] : Ein Beitrag zur Auslegung von Art. 305bis Ziff. 1 und Ziff. 1bis StGB / / Gabriel Bourquin
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Germany ; ; Bern, Switzerland : , : Carl Grossmann Verlag, , 2017 ©2017
Descrizione fisica	1 online resource (278 pages) : digital, PDF file(s)
Disciplina	340
Soggetti	Taxation - Law and legislation - Switzerland - Bern (Canton) Money laundering - Law and legislation - Switzerland - Criminal provisions International criminal law Bern (Switzerland : Canton)
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Sommario/riassunto	The present analysis focuses on the interpretation of art. 305bis of the Swiss Criminal Code. The author, Gabriel Bourquin, treats the problem of tax crimes as predicate offenses to money laundering. Where necessary, in particular in relation to the punishment of money laundering by omission, the analysis will deal with the special duties of due diligence (art. 6) and the duty to report (art. 9) of the Anti-Money Laundering Act. Die vorliegende Analyse fokussiert sich auf die Interpretation von Art. 305bis des schweizerischen Strafgesetzbuchs. Der Autor, Gabriel Bourquin, behandelt die Problematik der Steuerdelikte als Vortaten der Geldwäscherei. Wo nötig, insbesondere in Bezug auf die Strafbarkeit der Geldwäscherei durch Unterlassung, geht die Analyse auf die besonderen Sorgfaltspflichten (Art. 6) und die Meldepflicht (Art. 9) des Geldwäschereigesetzes ein. Rahmen einer Studie verfasst und beantwortet die Frage, ob es nach geltendem Recht es nach geltendem Recht zulässig ist, dass der Staat Software, die er selber nutzt und über

deren Urheberrecht er verfügt, unter einer „Open-Source“-Lizenz der Öffentlichkeit zur Verfügung stellt, bzw. auf welcher föderalen Ebene und auf welcher Normstufe entsprechende Rechtsgrundlagen zu schaffen wären. Grundlage bildet die Situation im Kanton Bern (Schweiz) und gemäss schweizerischer Bundesverfassung.
